

27.11.2023

Kleine Anfrage 2972

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Raubüberfall auf Supermarkt in Recklinghausen – Angestellte mit Schusswaffe bedroht

Am 10. November 2023 kam es in einem Supermarkt in Recklinghausen zu einem Raubüberfall. Um etwa 21:55 Uhr soll ein unbekannter Mann das Büro der Filiale betreten und die dort anwesende Mitarbeiterin mit einer Schusswaffe bedroht haben. Dabei forderte er sie auf, den Tresor zu öffnen. Sie kam der Forderung nach, weshalb der Täter das Bargeld aus dem Tresor entnehmen konnte und in eine schwarz-rote Handtasche räumte.¹ Danach floh er zu Fuß in unbekannte Richtung.

Die Mitarbeiterin, die nach dem Raub durch den Täter in ihrem Büro eingesperrt wurde, konnte durch eine Kollegin befreit werden. Sie sei leicht verletzt gewesen und wurde durch einen Rettungswagen vor Ort behandelt. Die umgehend eingeleitete Fahndung nach dem Tatverdächtigen sei jedoch ohne Erfolg gewesen. Der Täter wurde als etwa 40 Jahre alt mit einer Größe von etwa 1,85 Metern und dunklem Teint beschrieben. Zudem habe er eine schwarz glänzende Daunenjacke, einen dunklen Hoodie sowie eine schwarze Kappe und ein schwarzes Tuch über Mund und Nase getragen. Die Polizei hofft nun durch weitere Zeugen neue Hinweise zu erhalten.²

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang, Vorstrafen des Tatverdächtigen, Straftatbestände, Staatsbürgerschaften des Tatverdächtigen, seit wann der Tatverdächtige im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft ist, Vornamen und Mehrfachstaatsangehörigkeit bei einem deutschen Tatverdächtigen und sonstige polizeiliche Erkenntnisse über den Tatverdächtigen nennen.)
2. Wie viele Raubüberfälle gab es seit 2015 bis heute pro Jahr in Recklinghausen? (Bitte nach erbeuteter Summe bzw. entstandenem Schaden, Anzahl der Täter sowie nach Tätermerkmalen wie Alter, Geschlecht und Nationalität aufschlüsseln und bei Deutschen die Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen.)

¹ <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/42900/5646495>.

² Ebenda.

3. Wie viele dieser Raubüberfälle richteten sich gegen Einkaufsläden bzw. deren Angestellte? (Bitte nach Jahr, Ort, erbeuteter Summe bzw. entstandenem Schaden, Anzahl der Täter sowie nach Tätermerkmalen wie Alter, Geschlecht und Nationalität aufschlüsseln und bei Deutschen die Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen.)
4. Bei wie vielen der in Frage 2 erfragten Delikte konnten die Täter auch im Nachhinein nicht festgestellt werden? (Bitte nach Jahr, Ort und erbeuteter Summe bzw. entstandenem Schaden aufschlüsseln.)
5. Bei wie vielen der in Frage 2 erfragten Delikte wurde ein Beteiligter durch den Täter verletzt? (Bitte nach Ort, Delikt, Art der Verletzung, Anzahl der Täter sowie nach Tätermerkmalen wie Alter, Geschlecht und Nationalität aufschlüsseln und bei Deutschen die Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen.)

Markus Wagner